



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**D. Valentin Ernst Löschers, Ober-Consistorialn und  
Superintend. zu Dreßden, Abgewiesener Demas, Zur  
Überzeugung der Päbstler, Und Der den Abfall  
befördernden Frey-Geister**

**Löscher, Valentin Ernst**

**Leipzig, 1713**

Die zwölffte Streit-Frage: Ob über die Tauffe und das Heil. Abendmahl  
noch 5. andere Sacramenta oder sichtbare eigentliche Gnaden-Siegel und  
Mittel der Seligkeit seyn?

**urn:nbn:de:hbz:466:1-34223**

nerley Opffer thue, welches nimmermehr  
 konten die Sünde abnehmen; Christus  
 aber, da er hat ein Opffer vor die Sünde  
 geopfert, das ewiglich gilt, sitzt er zur  
 Rechten Gottes, denn mit einem Opffer  
 hat er in Ewigkeit vollendet, die geheiligt  
 werden.

Ebr. VII, 27. Christus hat es gethan einmahl.  
 Rom. VI, 9. Christus stirbt hinfort nicht  
 mehr.

Nirgends ist solches Mess / Opffer eingesetzt oder  
 befohlen.

### Die zwölffte Streit-Frage:

Ob über die Tauffe und das Heil. Abendmahl  
 noch 5. andere Sacramenta oder sichtbare  
 eigentliche Gnaden-Siegel und Mit-  
 tel der Seligkeit seyn?

**D**ie Päßtler sagen ja, und zehlen zu ihren  
 Sacramenten die Firmung, Absolution  
 (oder wie sie reden, die Busse) Priester-Weihe,  
 Copulation und letzte Dehlung.

Dieser Irrthum vermischt Göttliche und  
 menschliche Ordnung, und macht aus den  
 menschlichen Anstalten Göttliche Gnaden-Sie-  
 gel und Gnaden-Mittel.

Wir halten die wohl eingerichtete Confirma-  
 tion,

tion, Absolution, Ordination der Priester, und Copulation angehender Eheleute in Ehren als gute Kirchen-Ordnungen, und wissen über dieses, daß bey der andern eine besondere Einsetzung Christi, dem Haupt-Werck nach, sich finde. Wir lernen aber aus Gottes Wort, daß nicht mehr Mittel, dadurch uns Gott seine Gnade austheilet, seyn, als das Wort, Tauffe und Abendmahl, welche zwey letztere allein Gnaden-Siegel oder Sacramenta sind. Christus hat keine andere eingesetzt, die Heil. Schrift spricht auch keinem andern solche Krafft zu.

1. Joh. I, 8. Drey sind die da zeugen auff Erden, der Geist (im Worte Gottes) und das Wasser (in der Tauffe) und das Blut (im Abendmahl) und die drey sind bey sammen.

Paulus gedenckt nur des tauffens und tränkens zu einem Geist. 1. Cor. XII, 13.

### Die dreyzehende Streit-Frage:

Ob nach diesem Leben ein Fegefeuer sey, darinnen die Seelen von Sünden gereiniget werden?

Die Pöbstler sagen ja, und führen ihre Seelen-Messen, Ablass und dergleichen Greuel daher.

Die